

ANHANG. Das Gebet des Herrn

Mäßig (♩ = 80)

f *p*

Sopranos

1. An - be - tend Dei - ne Macht und Grö - ße ver - sinkt in Nichts mein
 2. O Va - ter, der Du bist im Him - mel und ü - ber - all zu
 3. Herr, der Du nährst die jun - gen Ra - ben, Du kennst auch Dei - ner
 4. Will die Ver - su - chung uns ver - lok - ken, gib Kraft, o Herr, zum

Altos

Ténors

8

1. An - be - tend Dei - ne Macht und Grö - sse ver - sinkt in Nichts mein
 2. O Va - ter, der Du bist im Him - mel und ü - ber - all zu
 3. Herr, der Du nährst die jun - gen Ra - ben, Du kennst auch Dei - ner
 4. Will die Ver - su - chung uns ver - lok - ken, gib Kraft, o Herr, zum

Basses

Mäßig (♩ = 80)

f *p*

Orgue

4

f *p*

be - bend Ich. Mit wel - chem Na - men, Dei - ner wür - dig, Du
 je - der Zeit, zu prei - sen Dei - nem Va - ter - na - men sei
 Kin - der Not. Nicht ist ver - ge - bens un - ser Fle - hen: Gib
 Wi - der - stand! So vor der See - le höch - stem Ü - bel, vor

f *p*

be - bend Ich. Mit wel - chem Na - men, Dei - ner wür - dig, Du
 je - der Zeit, zu prei - sen Dei - nem Va - ter - na - men sei
 Kin - der Not. Nicht ist ver - ge - bens un - ser Fle - hen: Gib
 Wi - der - stand! So vor der See - le höch - stem Ü - bel, vor

f *p*

7

Un - nenn - ba - rer, preis ich Dich? Wohl mir! ich darf Dich
 je - dem Her - zen Se - lig - keit! O laß durch Dei - ne
 uns auch täg - lich un - ser Brot! Ver gib uns, was wir
 Sün - de schütz uns Dei - ne Hand! Send' uns Ge - duld und

Un - nenn - ba - rer, preis ich Dich? Wohl mir! ich darf Dich
 je - dem Her - zen Se - lig - keit! O laß durch Dei - ne
 uns auch täg - lich un - ser Brot! Ver gib uns, was wir
 Sün - de schütz uns Dei - ne Hand! Send' uns Ge - duld und

10

Va - ter nen - nen, nach Dei - nes Soh - nes Un - ter - richt; so
 Huld und Lie - be er - schei - nen uns Dein Gna - den - reich, und
 ir - rend fehl - ten, wenn wir die Schuld vor Dir be - reu'n, wie
 Trost in Lei - den! Und kann's zu un - ser'm Heil ge - scheh'n, so

Va - ter nen - nen, nach Dei - nes Soh - nes Un - ter - richt; so
 Huld und Lie - be er - schei - nen uns Dein Gna - den - reich, und
 ir - rend fehl - ten, wenn wir die Schuld vor Dir be - reu'n, wie
 Trost in Lei - den! Und kann's zu un - ser'm Heil ge - scheh'n, so

13

sprech' ich denn zu Dir, mein Schöp - fer! mit kind - lich fro - her
 treu - es Tun nach Dei - nem Wil - len mach' auch die Er - de
 wir, auf Dein Ge bot den Brü - dern, wie wir den Fein - den
 laß durch Dei - ne Va - ter - gü - te, den bit - tern Kelch vor-

sprech' ich denn zu Dir, mein Schöp - fer! mit kind - lich fro - her
 treu - es Tun nach Dei - nem Wil - len mach' auch die Er - de
 wir, auf Dein Ge bot den Brü - dern, wie wir den Fein - den
 laß durch Dei - ne Va - ter - gü - te, den bit - tern Kelch vor-

16

p
 Zu - ver - sicht.
 him - mel - gleich!
 auch ver - zeih'n.
 - ü - ber - geh'n!

p
 Zu - ver - sicht.
 him - mel - gleich!
 auch ver - zeih'n.
 - ü - ber - geh'n!

p *mf*